

# Damit ein Leck nicht zum Fass ohne Boden wird.

Viele Eigenheime in Deutschland sind mit Öltanks ausgerüstet. Doch Heizöl ist ein Gefahrenstoff. Ein Liter davon kann Unmengen von Erdreich verseuchen – wenn es zum Beispiel durch ein Leck im Tank in den Boden sickert. Als Inhaber müssen Sie für sämtliche Sanierungskosten aufkommen. Und die können schnell in die Millionen gehen.

Mit der ERGO Gewässerschaden-Haftpflichtversicherung sind Sie bestens geschützt. Denn sie übernimmt die Kosten für die aufwendigen Reinigungs-, Entsorgungs- und Sanierungsarbeiten. Kosten, die sonst auf Sie zukommen würden. Denn was viele nicht wissen: Auch, wenn Sie selbst keine Schuld trifft und die Anlage regelmäßig gewartet wurde, müssen Sie für alle Schäden haften.

## Was ist versichert?

- ✓ Schäden, die durch auslaufendes Heizöl entstehen, wie Reinigungs-, Sanierungs- und Entsorgungskosten (z. B. das Abtragen und Entsorgen von Erdreich)
- ✓ Übernahme von Gutachterkosten
- ✓ Kosten für Rettungsmaßnahmen, die einen drohenden Gewässerschaden abwenden oder mindern sollen
- ✓ Eigenschäden an unbeweglichen Sachen, die dadurch entstehen, dass Heizöl aus dem Tank ausgetreten ist

## Nicht versichert sind zum Beispiel

- ✗ vorsätzlich von Ihnen verursachte Schäden
- ✗ unter Mitversicherten gegenseitig zugefügte Schäden
- ✗ Schäden an der Öltankanlage selbst
- ✗ Schäden, die entstehen, weil Sie bewusst von Gewässerschutzvorschriften abgewichen sind

